



Gemeinde Ingenried

Landkreis Weilheim - Schongau

www.ingenried.de



Stromgenerator für die Wasserversorgung

Ein orkanartiger Sturm beim letzten großen Gewitter verursachte einen längeren Stromausfall im Gemeindegebiet. Ein umgeknickter Masten an der Mittelspannungsleitung nach Sachsenried war Ursache des Problems. Zeitgleich fiel in mehreren Ortschaften die Energieversorgung aus und die Stromversorgung konnte erst nach knapp 3,5 Stunden wieder hergestellt werden. Experten in Deutschland sprechen immer wieder von möglichen Blackouts, also großflächigen Stromausfällen auf unbestimmte Zeit. Die bevorstehende Energiewende, der russische Angriffskrieg auf die Ukraine, mögliche Hackerangriffe auf Stromnetze und die Zunahme von Extremwetterereignissen werden als Risikofaktoren aufgeführt.



Für die Gemeinde Ingenried bedeutet dies Sorge zu tragen, dass die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in Krisensituationen gesichert bleiben. Um dies zu gewährleisten ist eine ausreichende mobile Notstromversorgung vorzuhalten. Ein 80 kVA-Stromgenerator der ausreichend dimensioniert, eine sehr feinfühligere Spannungsregulierung und eine Zertifizierung für das Wasserschutzgebiet sind gefordert. Der Gemeinderat entschied sich bei fünf vorliegenden Angeboten für das wirtschaftlichste System des deutschen Herstellers der Firma Hüdig und der Auftrag zur Beschaffung ging an die Firma Elektrotechnik Friebe zu einem Preis von brutto 43.312,43 Euro inklusiv eines Tandemhängers der Firma Humbaur. Eine Bezuschussung bis zur Hälfte der Investition durch das Wasserversicherungsgesetz des Bundesministeriums ist zugesagt.

Ingenried, 28. Juli 2023, Georg Saur